



GROSSE PROBLEME BEI DEN UNTERNEHMEN

proREGION Heilbronn-Franken will sich gegen Fachkräftemangel stellen

Im Kampf gegen den Fachkräftemangel setzt die Bürgerinitiative proREGION Heilbronn-Franken auf gemeinsames Agieren und Werbung für die Region. Das Problem in den Firmen ist groß.

Die Bürgerinitiative proREGION Heilbronn-Franken sagt dem Fachkräftemangel den Kampf an. Die Vorsitzende Friedlinde Gurr-Hirsch sagte am Donnerstagabend bei einer Veranstaltung in Heilbronn, man wolle sich mit Zusammenhalt und Werbung für die Region gegen dieses Problem stellen.

Absprache und Werbung als Lösung

Unternehmen aus allen Branchen und Kreisen der Region Heilbronn-Franken sagten ihr, Fachkräftemangel sei eines der größten Probleme. Das Problem betreffe alle Branchen von öffentlichen Betrieben, über das Handwerk bis hin zur Industrie und im Digitalen, so die Vorsitzende. Jetzt soll ein gemeinsames Vorgehen abgesprochen werden, damit sich die Unternehmen nicht gegenseitig am Arbeitsmarkt behindern.

"49 Prozent aller Befragten Unternehmungen haben laut IFO-Institut im August gesagt, dass sie durch den Fachkräftemangel in ihrer Wertschöpfung beeinträchtigt sind."

Friedlinde Gurr-Hirsch, Vorsitzende der Bürgerinitiative proREGION Heilbronn-Franken

Außerdem müsse man daran arbeiten, die Region Heilbronn-Franken für junge Leute attraktiver zu machen, so Gurr-Hirsch. Für junge Familien sei die Region schon sehr attraktiv, unter anderem wegen günstigeren Bauplätzen und guten Betreuungsangeboten. Man müsse mehr tun, die ganze Region bei den Adressaten schmackhafter zu machen.

Gurr-Hirsch: Gesetz muss her

In Richtung des Bundes stellt Gurr-Hirsch weiter die Forderung nach einem Zuwanderungsgesetz etwa nach dem Vorbild Kanadas. Man brauche die Leute, man sollte alles dafür tun, dass sie in unser Land kommen und sich wohlfühlen.

Außerdem wünsche sie sich ein Programm, dass die "stille Reserve" vor allem bei Frauen in Deutschland wecke und diese wieder in den Arbeitsmarkt hole. Hier gehe viel Potential verloren.

Sendung vom

Fr., 28.10.2022 6:00 Uhr, SWR4 BW am Morgen, SWR4 Baden-Württemberg



BUND WILL FÖRDERPROGRAMM STOPPEN

Proteste wegen drohendem Aus für Sprach-Kitas in BW

AUCH IN HEILBRONN-FRANKEN GEHT ES UMS GEHALT

Reaktionen auf Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst

UNTERSTÜTZUNG FÜR SCHWÄBISCH HALL AUS MÁLAGA

Anhaltender Fachkräftemangel: Spanische Kita-Mitarbeitende haben sich eingelebt

STAND: 28.10.2022, 8:17 Uhr

AUTOR/IN: SWR